
Bezeichnung der Qualifikation **Lehrberuf Tischler/in**

NQR-Niveau **IV**

Qualifikationsanbieter

Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus (BMWET), Bundesministerium für Bildung (BMB)

Wesentliche Lernergebnisse

Der Tischler/die Tischlerin ist in der Lage, ...

Entwurf und Planung:

- Skizzen, Werkzeichnungen und Fertigungsunterlagen fachgerecht anzufertigen.
- funktionale Anforderungen an Produkte zu erkennen sowie Entwurfspläne von Werkstücken und Räumen unter Berücksichtigung von Kundinnen- und Kundenwünschen, Gestaltungsmerkmalen sowie proportionaler, ergonomischer und funktioneller Aspekte zu erstellen.
- die technische Umsetzung von Entwürfen zu planen sowie technische Unterlagen für die Produktion unter Einsatz von Methoden der computerunterstützten Arbeitsvorbereitung zu erstellen.
- geeignete Materialien und Materialkombinationen für Werkstücke auszuwählen und ihre Auswahl zu begründen sowie Materialbedarfsberechnungen durchzuführen und Materiallisten zu erstellen.
- Arbeitsaufträge zur Anfertigung von Produkten zu erfassen sowie entsprechende Arbeitsschritte zu planen, durchzuführen, zu dokumentieren und zu evaluieren.

Produktion und Vormontage:

- Holz und Holzwerkstoffe zu unterscheiden und fachgerecht zu lagern.
- Holz und Holzwerkstoffe auftragsbezogen auszuwählen und deren Qualität zu überprüfen.
- Holz, Holzwerkstoffe und andere Werkstoffe sowohl manuell als auch maschinell zu bearbeiten.
- Furnierherstellungsarten zu unterscheiden, Furniere fachgerecht zu lagern, auszuwählen und zu verarbeiten.
- Trägermaterialien fachgerecht vorzubereiten, Beläge aufzubringen sowie Sonderarbeiten durchzuführen.
- Verbindungstechniken zu beschreiben und Anwendungsgebieten zuzuordnen sowie Dübel- und Lamelloverbindungen, Korpusverbindungen und Rahmenverbindungen unter Berücksichtigung des Schwindens und Quellens von Holz herzustellen.
- den Zusammenbau von Einzelteilen vorzubereiten und durchzuführen, geeignete Beschläge auszuwählen und fachgerecht einzulassen, Werkstücke zusammenzubauen und diese auf ihre Funktion und Qualität zu überprüfen.
- Werkzeuge, Maschinen, Vorrichtungen und Geräte fachgerecht zu rüsten, zu bedienen und zu warten.

Wesentliche Lernergebnisse

Oberflächenbehandlung:

- die Eigenschaften, Verarbeitung und Einsatzgebiete von unterschiedlichen Oberflächensystemen unter Verwendung von Fachausdrücken zu beschreiben sowie Oberflächensysteme fachgerecht auszuwählen.
- Oberflächen zu beurteilen und fachgerecht vorzubereiten sowie Oberflächenbehandlungen durchzuführen.
- Mögliche Verarbeitungsfehler bei der Oberflächenbehandlung aufzuzeigen sowie Maßnahmen zu deren Vermeidung fachgerecht umzusetzen.

Lieferung und Montage:

- Montagearbeiten fachgerecht vorzubereiten und bauliche Situationen zu erfassen.
- bauphysikalische Maßnahmen zu unterscheiden, Anforderungen an Konstruktionsholz, Außenkonstruktionen sowie Holzschutzmaßnahmen darzulegen und zu begründen.
- die Folgen einer falschen Materialauswahl und -verarbeitung sowie deren Auswirkungen auf die Gesundheit und den Wohnkomfort zu erklären.
- berufsspezifische Arbeiten im Innenausbau — wie z.B. die Herstellung von Wand- und Deckenverkleidungen, Trennwänden und Raumteilern, die Montage und Ausrichtung von Einrichtungsgegenständen, das Einsetzen von Türen, das Verlegen von Fußböden sowie das Einpassen von Blenden und Sockeln — fachgerecht durchzuführen.

Sicherheit und Umweltschutz:

- Gefahren zu erkennen, diese zu vermeiden und sich an die betrieblichen Sicherheitsvorschriften zu halten.
- mit Werkzeugen, Arbeitsgeräten und -maschinen richtig umzugehen sowie diese fachgerecht und effizient einzusetzen.
- sich an die grundsätzlichen und betrieblichen Gesundheits und Brandschutzvorgaben zu halten.
- gesundheitsschonend und sicher zu arbeiten. Dabei berücksichtigt er/sie die Grundlagen des ergonomischen Arbeitens sowie die entsprechende Arbeitskleidung.
- die ökologischen Auswirkungen seiner/ihrer beruflichen Tätigkeiten zu reflektieren, zum betrieblichen Umweltschutz beizutragen und den anfallenden Müll entsprechend der betrieblichen Abfallregelungen zu trennen.
- im Sinne der Schonung von Ressourcen und der Umwelt nachhaltig zu arbeiten.

Berechtigungen

Personen mit dem Lehrabschluss im Lehrberuf Tischlerei und einer nachfolgenden ununterbrochenen, mindestens dreijährigen einschlägigen Tätigkeit als Selbständige/r oder Betriebsleiter/in bzw. einer nachfolgenden ununterbrochenen, mindestens fünfjährigen fachspezifischen Tätigkeit in leitender Stellung haben gem. Verordnung über die Zugangsvoraussetzungen für das verbundene Handwerk der Tischler, der Modellbauer, der Bootbauer, der Binder, der Drechsler und der Bildhauer (BGBl. II Nr. 91/2003, zuletzt geändert durch BGBl. 11 Nr. 399/2008) Zugang zum reglementierten Handwerk der Tischler. Darüber hinaus haben Personen mit Lehrabschluss im Lehrberuf Tischlerei Zugang zur Berufsreifepfung, die uneingeschränkt Zugang zu einer Tertiärausbildung (Universität, Fachhochschule) bietet. Sie können aber auch einen Vorbereitungslehrgang oder eine Höhere Lehrestalt für Berufstätige besuchen. Ein Fachhochschulstudium kann auch ohne vorheriger Berufsreifepfung besucht werden, wobei jedoch Zusatzprüfungen abzulegen sind, wenn es das Ausbildungsziel des betreffenden Studienganges erfordert.

Berechtigungen

Bereiche und Sektoren bzw. Berufs- und Tätigkeitsfelder

Tischler/innen arbeiten in:

- Betrieben des Tischlereigewerbes
- Betrieben der Holz verarbeitenden Industrie (z.B. Fenster-, Türen- und Möbelbaubetrieben)

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung zum Prüfungsantritt ist entweder eine vorangegangene Lehre (Lehrzeit drei Jahre) oder die Glaubhaftmachung der Aneignung der zur Berufsausübung notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten auf (irgendeine) andere Weise (§ 23 Abs. 5 BAG, „2. Bildungsweg“). Nur für den Antritt im zweiten Bildungsweg besteht eine Vorschrift hinsichtlich des Antrittsalters (mindestens 18 Jahre). Zugangsvoraussetzung zur Lehrlingsausbildung ist die Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht.

Dauer

Der Qualifikationserwerb dauert im Normalfall (Lehrverhältnis) 3 Jahre.

Veröffentlicht am: 26.06.2017